

# Radweg „Rund Um Berlin“

Machbarkeitsstudie für die Regionalpark-Fahrradroute

| Landkreiskonferenz Potsdam/ Potsdam-Mittelmark 20.01.2011



*Regionalparks*

IN BRANDENBURG UND BERLIN

## Besprechungspunkte

1. Arbeitsstand
2. Abstimmung Routenführung  
(Streckenverlauf und Maßnahmenliste)
3. Bausteine für die Umsetzung
4. Erfahrungen mit Fördermitteln
5. Anregungen für Marketingmaßnahmen
6. Nächste Schritte

# 1. Arbeitsstand

## 1. Arbeitsstand

1. Landkreiskonferenzen

Abstimmung Routenverlauf  
Vorstellung Vermarktungskonzept

Aufbereitung Vorzugsvariante

Dezentrale Abstimmung der  
Strecken- und Maßnahmenlisten

Befahrung

Überprüfung Vorzugsvariante

Zusammenfassung der Ergebnisse / Empfehlungen zur Umsetzung

Aufnahme in Landestourismuskonzeption

# 1. Arbeitsstand

## 3. Steuerungsrunde

Anforderungen an die Umsetzung  
Finanzierungsmodelle  
Nächste Schritte

## 2. Landkreiskonferenzen

Abschließende Abstimmung  
Routenverlauf  
Benennung eines Routenpaten  
Vorbereitung Unterstützungserklärung

## Zusammenfassung Ergebnisse

Georeferenzierte Routenkarte  
Strecken- und Maßnahmenlisten als  
Handlungsgrundlage  
Vermarktungskonzept und -maßnahmen  
Organisations- und Finanzierungsmodell

## 2. Abstimmung Routenführung

## 2. Ziel Routenoptimierung

- Vorzugsvariante für kurzfristige Umsetzung abgestimmt
- Vorzugsvariante entspricht Kriterien zur Routenführung
- Perspektivische Alternativstrecken definiert
- Zusammenfassung Handlungs- und Ausbaubedarf je Landkreis

## 2. Ergebnis Routenoptimierung

### Abweichende Routenführung ggü. 2009

- Einbeziehung Werder (Havel) - Ketzin - Führung nach Norden entlang des Havelkanals
  - Einbeziehung Krämer Forst
  - Einbeziehung südlicher Wandlitzsee
  - Führung über Woltersdorf/ Rüdersdorf
  - Loslösung vom Mauerradweg
- > Stärkung der Regionalparkthemen / Erhöhung der Attraktivität / Verbesserung der Befahrbarkeit / Lückenschlüsse

## 2. Ergebnis Routenoptimierung

Befahrbarkeit/ Sicherheit

Touristische Attraktivität

Innovationscharakter / Lückenschlüsse

- Ergänzung Regionalnetze
- Verbindung Fernradwege
- Anbindung Potsdamer Hauptbahnhof
- Erschließung Regionalpark Teltow
- Anbindung S-Bahnhöfe Zeuthen etc.
- Einbindung Rüdersdorf

## 2. Abstimmung Routenführung

- Qualitätskriterien zu Grunde legen
- Voraussetzungen großräumige Routenverlegung:
  - Erhöhung der touristischen Attraktivität der Route
  - Verbesserung der Befahrbarkeit
  - Optimierung von Lückenschlüssen
  - Interesse der Kommune(n) für die Verlegung

## 2. Abstimmung Routenführung

### Qualitätskriterien

- Führung durch attraktive Natur- und Landschaftsräume
- Vermeidung monotoner Strecken (länger als 5 km)
- maximale Einbindung kultureller Potenziale und tourismusrelevanter Einrichtungen
- gute Anbindung an das ÖPNV-Netz
- Führung des Routenverlaufes auf bestehenden Radwegen (bei Vermeidung übermäßiger Dopplungen)
- Lückenschlüsse

## 2. Abstimmung Routenführung

### Rückmeldungen

- Potsdam
- Stahnsdorf
- Landkreis

### Ergebnis Befahrung

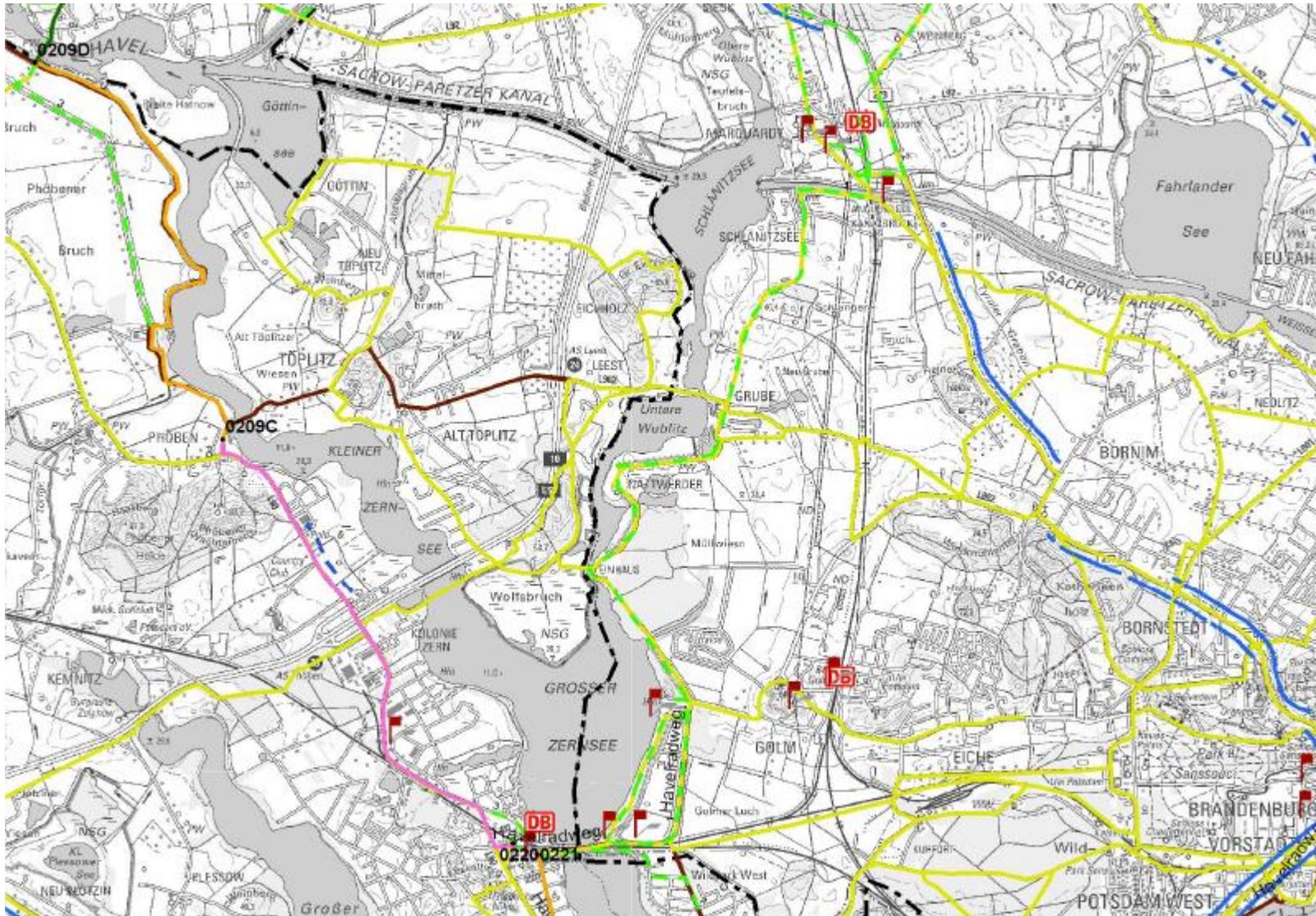
- im derzeitigen Zustand max. drei Sterne; Achtung k.o.-Stelle muss hierfür beseitigt werden
- für Familien, Kinder etc. geeignet
- Routenverlauf attraktiv; insgesamt landschaftlich reizvoll

## 2. Abstimmung Routenführung

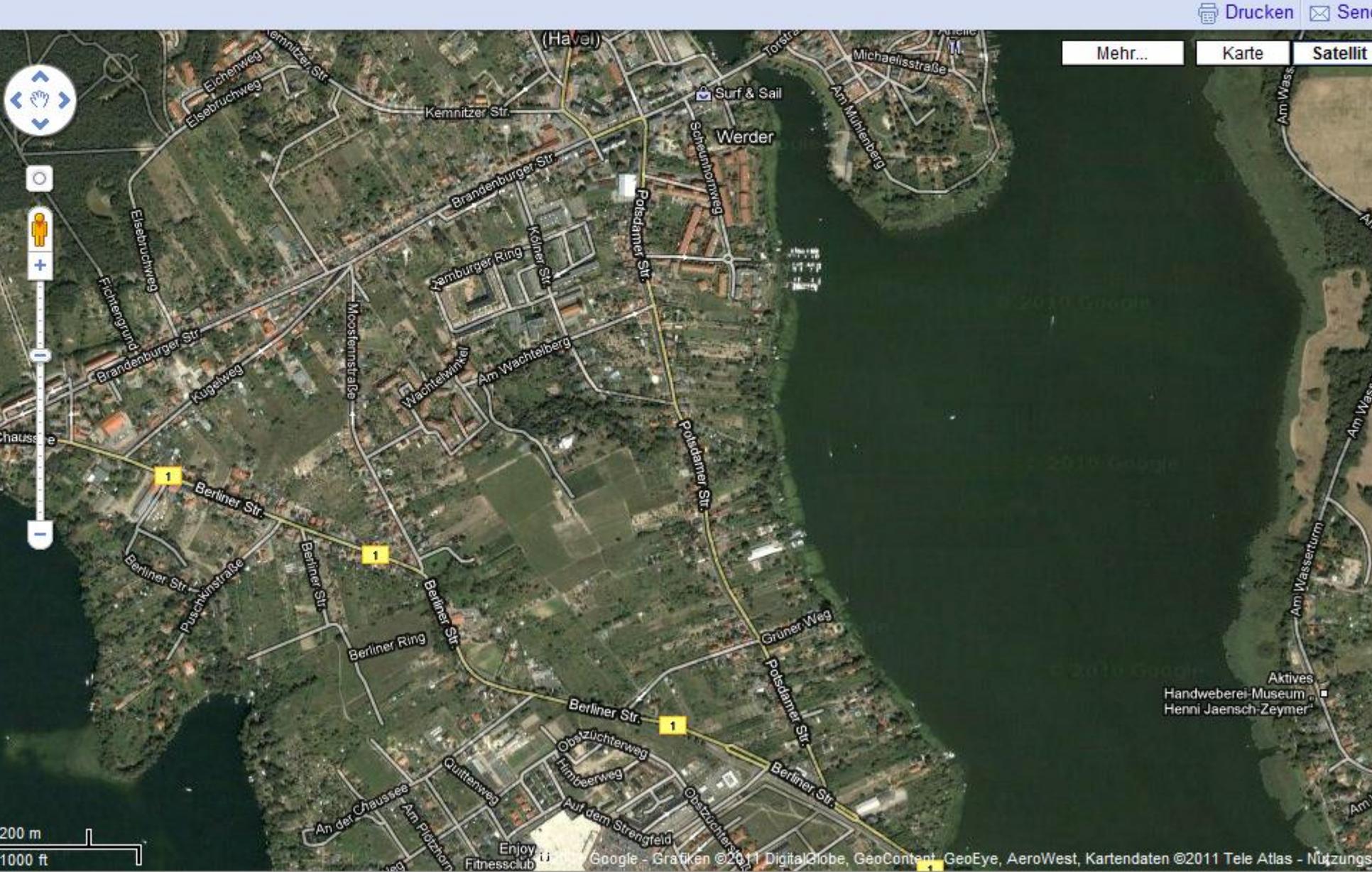
### Ketzin - Phöben - Werder

- Ketzin - Phöben: guter Zustand; Lage Gemeindegrenze?
- Phöben - Werder: L90 ohne Radweg; Befahrung: Fußweg freigeben (Ausbaustand LBS?)
- Autobahnzubringer KO-Stelle! (Vorschlag: Radverkehrsstreifen einrichten)
- Ortsdurchfahrt Werder: stark befahren; Befahrung: Fußweg freigeben
- Verlegung Radweg durch Stadt Werder?

# Radweg „Rund Um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute) | Landkreiskonferenz 20.01.2011







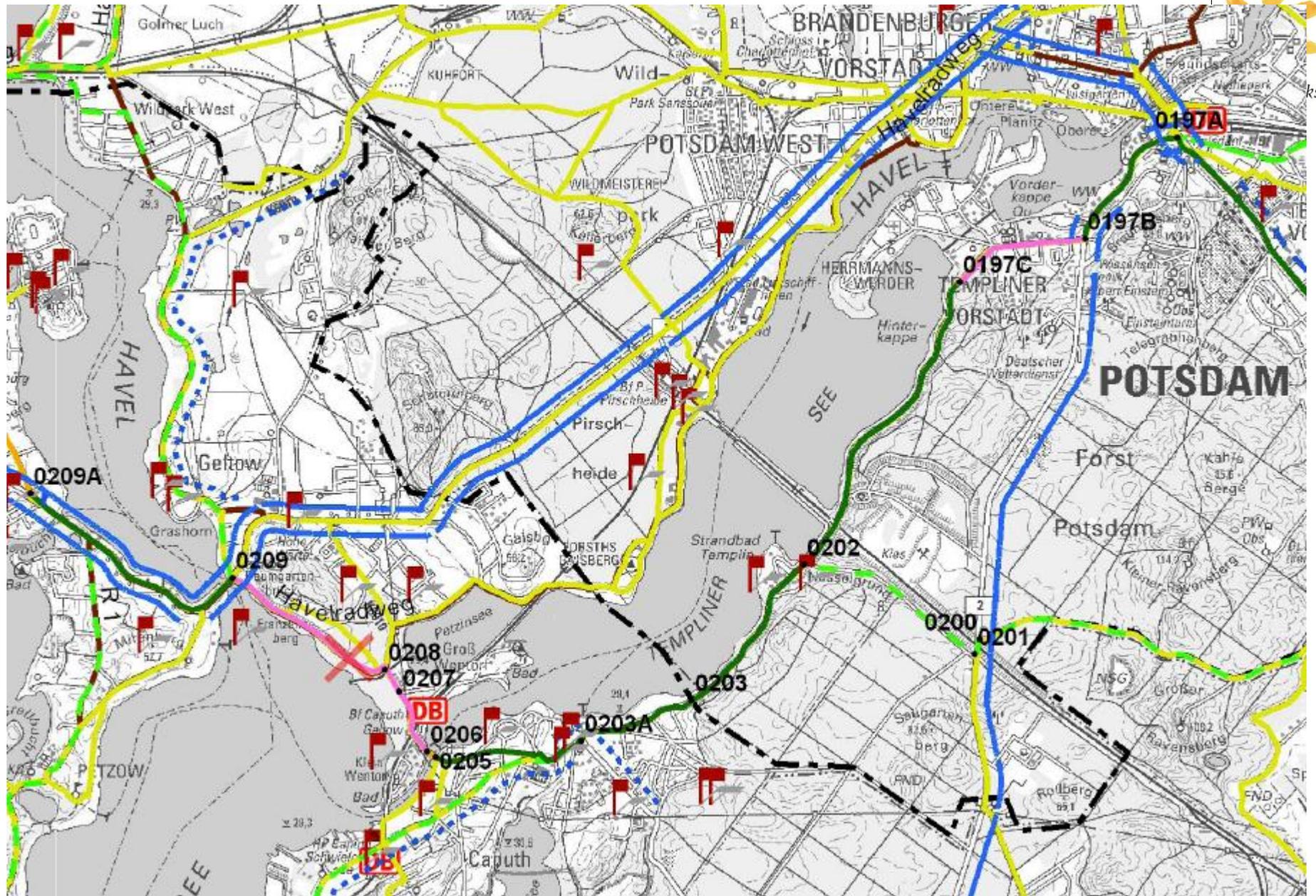
Aktives Handweberei-Museum Henni Jaensch-Zeymer

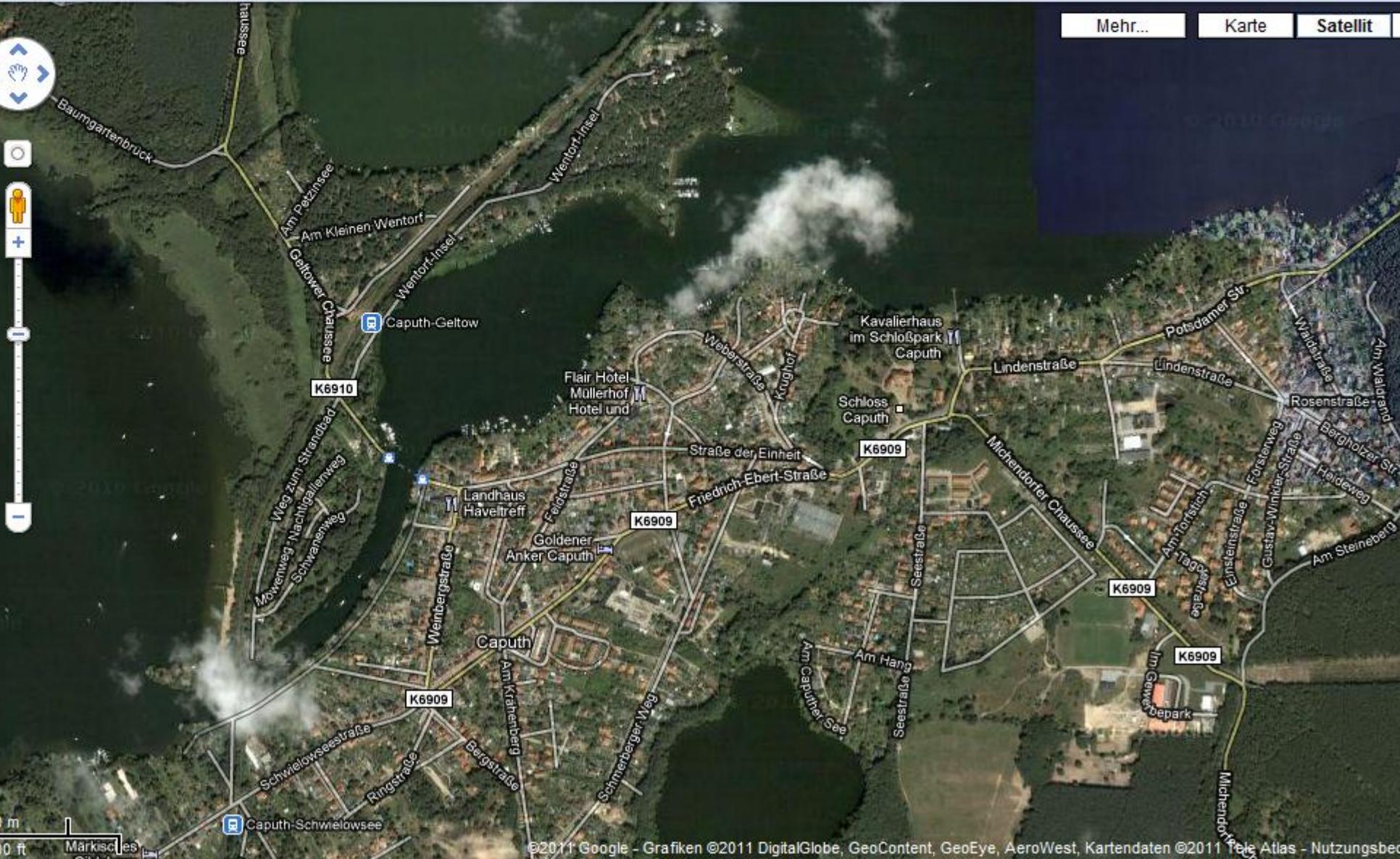


## 2. Abstimmung Routenführung

### Geltow - Potsdam

- Geltow > Caputh: Befahrung: Ortsverbindungsstraße wenig Verkehr
- Caputh:  
Befahrung: Eisenbahnbrücke als Alternative zur Fähre;  
Straße der Einheit als Einbahnstraße für Radfahrer nicht freigeben (Sicherheit); Alternativführung über Straße der Einheit > Friedrich-Ebert-Straße > Straße der Einheit  
>> Abstimmung Gemeinde Schwielowsee





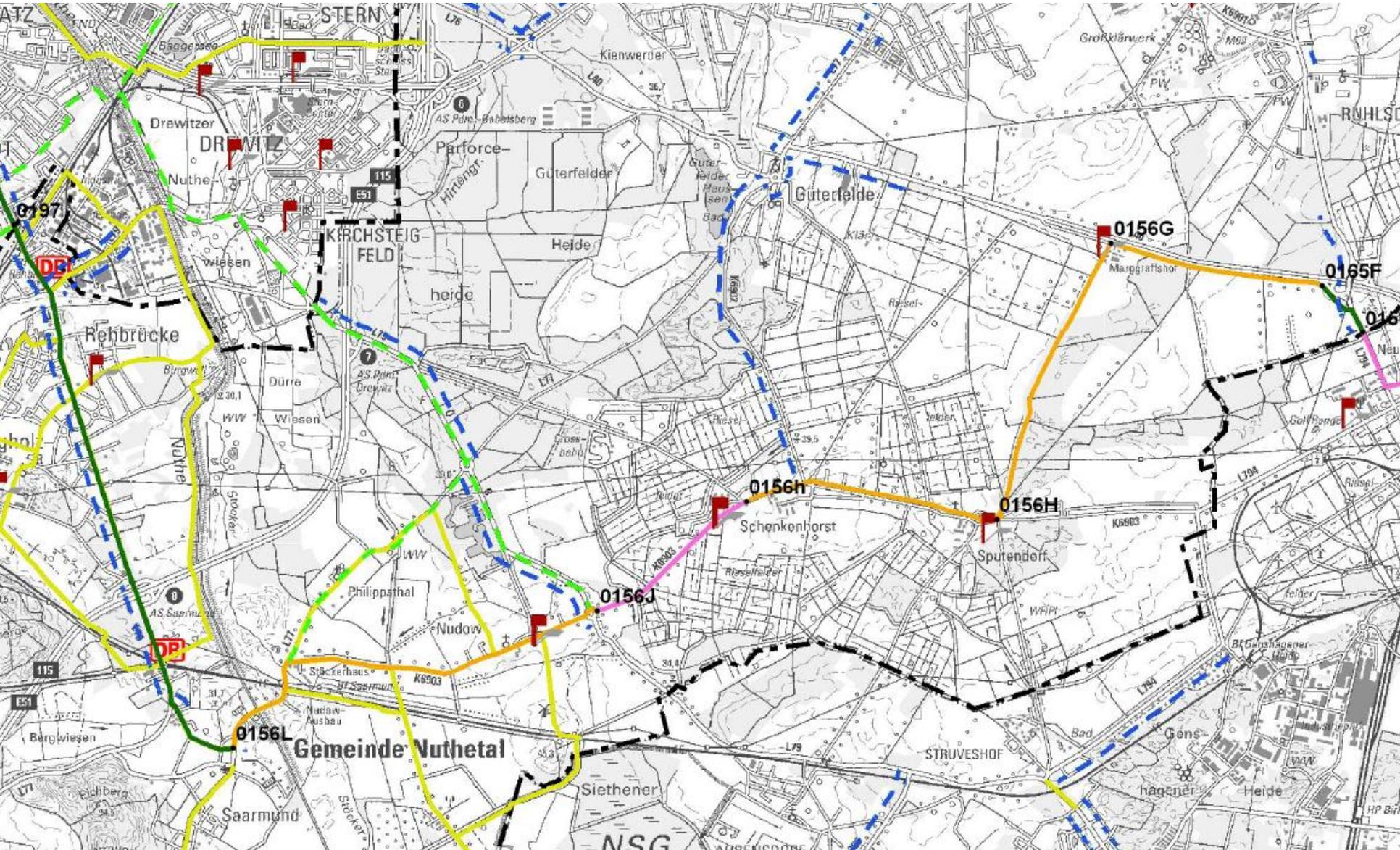
10 ft  
 m  
 Märkisches  
 Gölde

## 2. Abstimmung Routenführung

### Potsdam - Landkreisgrenze

- Templiner Straße - B2 umgesetzt?
- Saarmund - Schenkenhorst > Befahrung: L77 KO-Strecke/ L79 straßenbegleitend vorhanden; Zustand K6903?
- L79 - Schenkenhorst: Bau geplant
- Ortsdurchfahrt Schenkenhorst: Befahrung: gut befahrbar
- K6903: straßenbegleitender Radweg vorhanden
- Zustand Schenkenhorst - Sputendorf?
- Plattenweg > Befahrung: ausbessern, Gemeinde plant keinen Ausbau

# Radweg „Rund Um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute) | Landkreiskonferenz 20.01.2011





### 3. Bausteine für die Umsetzung

### 3. Bausteine für die Umsetzung

- Zusicherung Kommunen zur Unterstützung
- Streckenpaten benennen
- Routenmanagement etablieren
- Wegweisung vorbereiten
- Erste Qualifizierungsmaßnahmen vornehmen
- Basismarketing starten
- Kommunikation/ Vernetzung

## 3. Bausteine für die Umsetzung

### Unterstützungserklärung

An den

Dachverband der Regionalparks in Brandenburg und Berlin e.V.

#### **Unterstützungserklärung „Rund um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute)**

Der Radweg „Rund um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute) ist ein wichtiger Lückenschluss im Berlin-Brandenburger Radwegenetz. Er ergänzt den Alltagsradverkehr und qualifiziert den touristischen (Fern-)Radverkehr. Der Routenverlauf wird von der Gemeinde befürwortet.

Die Gemeinde unterstützt die Umsetzung des Radweges „Rund um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute). Grundlage ist das Handlungskonzept zum Radweg „Rund um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute).

Als Ansprechpartner für die Belange der „Rund um Berlin“ (Regionalpark-Fahrradroute) für den Dachverband der Regionalparks in Brandenburg und Berlin e.V. wird benannt:

Name:

**Unterschrift Bürgermeister**

Abteilung/Sachgebiet:

E-Mail:

Telefon:

### 3. Bausteine für die Umsetzung

#### Benennung „Streckenpate“

#### Aufgaben

- Ansprechpartner für den Dachverband
- Koordinierung von gemeinsamen (Ausbau-) Maßnahmen
- Ggf. Leadpartner/ Antragsteller Fördermittel
- Sicherung laufende Information Kommunen/ Gremien

### 3. Bausteine für die Umsetzung

#### Routenmanagement (Dachverband)

- Koordination qualitätsverbessernder Maßnahmen
- Vorbereitung und Koordination Ausschilderung
- Koordination Pflegemaßnahmen
- Anlaufstelle Endverbraucher
- Vorbereitung und Koordination Marketingmaßnahmen
- Innenmarketing
- Qualitätskontrolle
- Weiterentwicklung Routenführung

### 3. Bausteine für die Umsetzung

#### Wegweisung (Dachverband)

- HBR-konforme Umsetzung
- Antrag auf Förderung
- Zentrale Koordination und Vorbereitung
- Bestandserhebung/ Abstimmung bestehender Ausschielderungen

## 3. Bausteine für die Umsetzung

### Weitere Bausteine

- Zertifizierung
- Qualitätsaufbau und -sicherung der Infrastruktur

## 4. Erfahrungen mit Fördermöglichkeiten

## 4. Erfahrungen mit Fördermöglichkeiten

- Ausbau
- Wegweisung

## 5. Anregungen zu Marketingmaßnahmen

## 6. Nächste Schritte

## 6. Nächste Schritte (Januar/ Februar)

- Protokoll
- Karte endabstimmen
- Handlungsbedarf ermitteln  
(Strecken-/ Maßnahmenlisten komplettieren)
- Verteiler Endbericht
- Unterstützungserklärung/ Ansprechpartner Kommune
- Gemeinsame Fördermittelbeantragung vorbereiten  
(Dachverband)

**Herzlichen Dank!**

PROJECT<sup>M</sup>



*Regionalparks*  
IN BRANDENBURG UND BERLIN